

ePuSta (electronic Publications Statistics) in OPUS

5. OPUS-Anwendertreffen BSZ Stuttgart, 12.11.2019

ePuSta



- Die "Open Access Statistik" (OAS) wurde als DFG-Projekt entwickelt und vom GBV als Service bereit gestellt
- 8 unserer OPUS-Kunden nutzten OAS seit 2016
- Der GBV stellt den Service zum 31.12.2019 ein Gründe laut GBV:
 - extremer Speicherplatzbedarf
 - aufwändige Dienstbetreuung
 - Intransparenz der ermittelten Zugriffszahlen
 - Einnahmen- Aufwandverhältnis

ePuSta



- GBV entwickelt z.Zt. zusammen mit KOBV und BSZ die Nachfolge-Lösung ePuSta
- ePuSta läuft lokal beim Hoster (z.B. BSZ), Verarbeitung der Daten beim GBV entfällt
- Datenhaltung in Solr
- Einbindung in die OPUS-Oberfläche (Frontdoor) soll genau so möglich sein wie bei OAS
- Einbindung für alle OPUS-Kunden kostenfrei

ePuSta



Roadmap

Q3 2019: Entwicklung der Software beim GBV für MyCoRe-Repositorien, erste produktive Einbindung in ein Repositorium: www.perspectivia.net

Q4 2019: Anpassungen für OPUS durch KOBV und BSZ

Q1 2020: Migration der Bestandskunden

2020: Transformation der Altdaten aus OAS und Nachzug in ePuSta